

## Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis

Prüfzeugnis Nummer: P-1201/239/18 MPA-BS

Gegenstand: **WestWood Cryl Fugenabdichtung**  
zur Verwendung als streifenförmige, außenliegende Fugenabdichtungen für Arbeitsfugen und Sollrissquerschnitte in Bauteilen aus Beton mit hohem Wassereindringwiderstand gegen drückendes und nichtdrückendes Wasser gemäß Bauregelliste A, Teil 2, Lfd. Nr. 2.53

Antragsteller: WestWood Kunststofftechnik GmbH  
An der Wandlung 20  
32469 Petershagen

Ausstellungsdatum: 13.03.2018

Geltungsdauer bis: 12.03.2023

Dieses allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis umfasst 7 Seiten und 11 Anlagen.



## A Allgemeine Bestimmungen

- (1) Mit diesem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis ist die Verwendbarkeit des Bauprodukts im Sinne der Landesbauordnungen nachgewiesen.
- (2) Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis ersetzt nicht die für die Durchführung von Bauvorhaben gesetzlich vorgeschriebenen Genehmigungen, Zustimmungen und Bescheinigungen.
- (3) Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis wird unbeschadet der Rechte Dritter, insbesondere privater Schutzrechte, erteilt.
- (4) Hersteller und Vertreiber des Bauproduktes haben, unbeschadet weiter gehender Regelungen in den „Besonderen Bestimmungen“ dem Verwender des Bauproduktes Kopien des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses zur Verfügung zu stellen und darauf hinzuweisen, dass das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis an der Verwendungsstelle vorliegen muss. Auf Anforderung sind den beteiligten Behörden Kopien des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses zur Verfügung zu stellen.
- (5) Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis darf nur vollständig vervielfältigt werden. Eine auszugsweise Veröffentlichung bedarf der Zustimmung der Materialprüfanstalt für das Bauwesen, Braunschweig (MPA-Braunschweig). Texte und Zeichnungen von Werbeschriften dürfen dem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis nicht widersprechen. Übersetzungen des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses müssen den Hinweis "Von der MPA Braunschweig nicht geprüfte Übersetzung der deutschen Originalfassung" enthalten.
- (6) Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis wird widerruflich erteilt. Die Bestimmungen können nachträglich ergänzt und geändert werden, insbesondere, wenn neue technische Erkenntnisse dies erfordern.



## **B Besondere Bestimmungen**

### **1 Gegenstand und Verwendungsbereich**

#### **1.1 Gegenstand**

Dieses allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis gilt für die Herstellung und Verwendung des Abdichtungssystems **WestWood Cryl Fugenabdichtungssystem** der Fa. WestWood Kunststofftechnik GmbH als streifenförmige, außenliegende Abdichtung für Arbeitsfugen und Sollrissquerschnitte in Bauteilen an Bauteilen aus Beton mit hohem Wassereindringwiderstand gemäß Bauregelliste A, Teil 2, Lfd. Nr. 2.53.

Das Abdichtungssystem besteht aus Wecryl Primer 276 bzw. Wecryl Primer 276K (Grundierungen), Wecryl Spachtel, Wecryl R 230 (Flüssigkunststoff) und WestWood Vlies (Polyestervlies). Die Harzformulierungen sind auf Basis von Methylmethacrylaten.

#### **1.2 Verwendungsbereich**

Das **WestWood Cryl Fugenabdichtungssystem** darf für die außenliegende Abdichtung für Arbeitsfugen und Sollrissquerschnitte in Bauteilen aus Beton mit hohem Wassereindringwiderstand, mit einer maximalen Öffnungsweite von 1 mm gegen:

- drückendes Wasser bis zu einem maximalen Wasserdruck von 2,0 bar (20 m WS)
- Bodenfeuchtigkeit und nicht drückendes Wasser

verwendet werden.

Es ist grundsätzlich auf der dem Wasser zugewandten Seite gemäß den Angaben unter 2.3 (Ausführung) einzubauen.

Das Abdichtungssystem ist für Wasserwechselzonen geeignet und genügt den Anforderungen der Nutzungsklasse A für die Beanspruchungsklasse 1 und 2 entsprechend der WU-Richtlinie<sup>1</sup>.

Die Abdichtung beruht auf dem adhäsiv auf dem ausgehärteten WU-Beton aufgetragenen Abdichtungssystem.

### **2 Anforderungen an die Bauprodukte**

#### **2.1 Kennwerte und Eigenschaften**

Die Bauprodukte weisen die in der Tabelle 1 und den Anlagen 1 und 2 aufgeführten Kennwerte auf und müssen diesen entsprechen.

Der Nachweis der Gebrauchstauglichkeit wurde durch Versuche im Hause der Materialprüfanstalt Braunschweig nachgewiesen (siehe Berichte Nr. 5194/8324-He/Lau, 5260/371/09-Pan und 5294/307/12-Pan). Das Versuchsprogramm erfolgte auf der Grundlage der Prüfgrundsätze zur Erteilung von allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnissen für Fugenabdichtungen in erdberührten Bauteilen aus Beton mit hohem Wassereindringwiderstand, PG-FBB, Teil 1 „Abdichtungen für Arbeitsfugen und Sollrissquerschnitte“.



<sup>1</sup> Deutscher Ausschuss für Stahlbeton-Richtlinie „Wasserundurchlässige Bauwerke aus Beton“ Ausgabe November 2003

Die unter Verwendung der WestWood Cryl Fugenabdichtung gedichteten Fugen sind für die unter Abschnitt 1.2 genannten Verwendungsbereiche ausreichend

- standfest
- haftfest
- wasserundurchlässig
- alterungsbeständig

Das Bauprodukt erfüllt die Anforderungen der Baustoffklasse E nach DIN 13501-1.

## 2.2 Herstellung, Verpackung, Transport, Lagerung und Kennzeichnung

- (1) Das WestWood Cryl Fugenabdichtungssystem wird werksmäßig hergestellt. Änderungen in der Rezeptur und ein Wechsel des Lieferwerkes sind der Prüfstelle unverzüglich anzuzeigen.
- (2) Verpackung, Transport und Lagerung müssen gemäß den Angaben des Herstellers erfolgen.
- (3) Die auf den Verpackungen vermerkten Angaben zu Anforderungen aus anderen Rechtsbereichen sind zu beachten.
- (4) Hinsichtlich der Lagerdauer sind die Angaben des Herstellers zu beachten. Zusammengehörige Systembestandteile sind eindeutig zu kennzeichnen und zusammen zu verpacken. Die Lieferscheine des Produktes müssen mit dem Übereinstimmungszeichen (Ü-Zeichen) nach den Übereinstimmungsverordnungen der Länder gekennzeichnet werden. Die Kennzeichnung darf nur erfolgen, wenn die Voraussetzungen nach Abschnitt 3, Übereinstimmungsnachweis, erfüllt sind.

## 2.3 Ausführung

Im Bereich der Fuge muss die Betonoberfläche trocken, sauber und frei von losen Bestandteilen, Zementschlämme und Trennmitteln sein.

Für die Abdichtung der Arbeits- und Sollrissfugen wird die Verstärkungseinlage einlagig eingearbeitet. Der Gesamtverbrauch vom Wecryl R 230 beträgt 3,0 kg/m<sup>2</sup>.

Für senkrechte Flächen ist dem Flüssigkunststoff  $\leq 1,5$  % WestWood® Stellmittel zu zugeben bzw. Wecryl R 230 thix zu verwenden.

Produktinformationen und Herstellerangaben zur Ausführung sind in den Anlagen 3 bis 11 enthalten und zu beachten. Die Angaben wurden hinsichtlich Widerspruchsfreiheit zu den Ergebnissen der Grundprüfung bzw. auf Plausibilität überprüft.



### **3 Übereinstimmungsnachweis**

#### **3.1 Allgemeines**

Die Bestätigung der Übereinstimmung der WestWood Cryl Fugenabdichtung mit den Bestimmungen in diesem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis muss für jedes Herstellwerk mit einer Übereinstimmungserklärung des Herstellers auf der Grundlage einer werkseigenen Produktionskontrolle (WPK) und einer Erstprüfung des Produktes durch eine hierfür anerkannte Prüfstelle erfolgen (ÜHP).

#### **3.2 Erstprüfung**

Die Erstprüfung kann entfallen, da die Proben für die Prüfungen im Rahmen des Verwendbarkeitsnachweises aus der laufenden Produktion des Herstellwerks entnommen wurden. Ändern sich die Produktionsvoraussetzungen, so ist eine Erstprüfung von einer hierfür bauaufsichtlich anerkannten Prüfstelle vorzunehmen.

Im Rahmen der Erstprüfung sind die Prüfungen der Kennwerte nach Tabelle 1 vorzunehmen. Dabei dürfen die Prüfwerte maximal um die dort angegebenen Toleranzen von den Bezugswerten abweichen.

#### **3.3 Werkseigene Produktionskontrolle (WPK)**

Im Herstellwerk ist gemäß DIN 18200 eine werkseigene Produktionskontrolle (WPK) einzurichten und durchzuführen.

Die werkseigene Produktionskontrolle hat nach Maßgabe der in Tabelle 1 genannten, an die Produkte und seine Herstellungsbedingungen angepassten Bestimmungen zu erfolgen. Den gestellten Anforderungen liegen die Ergebnisse der Grundprüfung zugrunde.

Die Ergebnisse der WPK werden vom Hersteller aufgezeichnet und ausgewertet. Die Aufzeichnungen müssen mindestens folgende Angaben enthalten:

- Bezeichnung des Produktes
- Art der Überwachung
- Datum der Herstellung und der Prüfung
- Ergebnis der Überwachungen und Vergleich mit den Anforderungen
- Unterschrift der für die WPK verantwortlichen Person

Die Aufzeichnungen müssen mindestens fünf Jahre aufbewahrt werden und sind auf Verlangen vorzulegen.

Bei ungenügenden Überwachungsergebnissen müssen vom Hersteller unverzüglich die erforderlichen Maßnahmen zur Abstellung des Mangels getroffen werden. Bauprodukte, die den Anforderungen nicht entsprechen, müssen so gehandhabt werden, dass Verwechslungen mit übereinstimmenden, mängelfreien Bauprodukten ausgeschlossen werden. Nach Abstellung des Mangels wird – soweit zum Nachweis der Mängelbeseitigung erforderlich – die betreffende Prüfung wiederholt.



Tabelle 1: Art und Häufigkeit der im Rahmen der WPK durchzuführenden Prüfungen

Eigenschaften	Prüfbedingungen	Anforderungen	Häufigkeit
<b>WestWood Cryl Fugenabdichtung</b>			
Haftung auf Beton	Abzugsgeschwindigkeit: 100 N/sec. Stempel Ø 50 mm	$\geq 0,5 \text{ N/mm}^2$	2 x jährlich
<b>Wecryl R 230</b>			
Kontrolle der Ausgangsmaterialien	Herstellereklärungen oder geeignete Prüfungen	kein Hinweis auf Veränderungen	je Liefercharge
Asche	DIN EN ISO 3451-1 Verfahren A Glühtemp. 950 °C	24,7 % $\pm$ 5 % (rel.)	je Charge
Infrarotspektrum	siehe Anlage 1 und 2	kein Hinweis auf Veränderungen	1 x jährlich
Dichte	DIN EN ISO 1675	1,230 g/cm <sup>3</sup> $\pm$ 3 %	je Charge
Härte	DIN 53505	Shore A 72 $\pm$ 5 %	je Charge
Zugeigenschaften	Prüfbericht 5260/371/09 - Pan	Zugfestigkeit 6,32 MPa $\pm$ 20 % Bruchdehnung 25,3 % $\pm$ 20 % (rel.)	2 x jährlich
<b>WestWood Vlies</b>			
Zugeigenschaften	Prüfbericht 5260/371/09 - Pan	Zugfestigkeit: längs 166 N/50mm $\pm$ 20 % quer 217 N/50mm $\pm$ 20 % Bruchdehn.: längs 60,1 % $\pm$ 20 % (rel.) quer 77,2 % $\pm$ 20 % (rel.)	je Charge
Masse	DIN EN 29073-1	116 g/m <sup>2</sup> $\pm$ 10 %	je Charge
<b>Wecryl Primer 276</b>			
Kontrolle der Ausgangsmaterialien	Herstellereklärungen oder geeignete Prüfungen	kein Hinweis auf Veränderungen	je Liefercharge
Nichtflüchtige Anteile	DIN EN ISO 3251 1h 105°C	57,3 % $\pm$ 5 % (rel.)	je Charge
Dichte	DIN EN ISO 2811-1	1,051 g/cm <sup>3</sup> $\pm$ 3 %	je Charge
<b>Wecryl Primer 276 K</b>			
Kontrolle der Ausgangsmaterialien	Herstellereklärungen oder geeignete Prüfungen	kein Hinweis auf Veränderungen	je Liefercharge
Nichtflüchtige Anteile	DIN EN ISO 3251 1h 105°C	65 % $\pm$ 5 % (rel.)	je Charge
Dichte	Herstellervorgabe	1,15 g/cm <sup>3</sup> $\pm$ 3 %	je Charge



#### **4 Übereinstimmungszeichen**

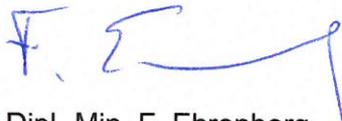
Das Bauprodukt muss vom Hersteller mit dem Übereinstimmungszeichen (Ü-Zeichen) nach der Übereinstimmungszeichen-Verordnung der Länder gekennzeichnet werden. Das Ü-Zeichen ist mit den vorgeschriebenen Angaben auf den Verpackungen anzubringen.

#### **5 Rechtsgrundlage**

Dieses allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis wird aufgrund der § 19 der Niedersächsischen Bauordnung (NBauO) in Verbindung mit der Bauregelliste A, Teil 2, lfd. Nr. 2.53 erteilt.

#### **6 Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen dieses allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis kann innerhalb eines Monats nach Ausstellung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Leitung der Materialprüfanstalt für das Bauwesen, Beethovenstraße 52, 38106 Braunschweig einzulegen. Falls die Frist durch das Verschulden eines vom Antragsteller Bevollmächtigten versäumt werden sollte, so würde diesen Verschulden dem Antragsteller zugerechnet werden.



Dipl.-Min. F. Ehrenberg  
stellv. Leiter der Prüfstelle



i.A.



M. Pankalla  
Sachbearbeiter

## Eigenschaften der WestWood Cryl Fugenabdichtung

- Äußere Beschaffenheit: hellgrau, fest, homogen
- Trockenschichtdicke: 2,5 mm (Arbeits- und Sollrissfugen)  
4,0 mm (Dehnfugen)
- Regenfest: nach 30 Minuten
- Zugeigenschaften nach Lagerung (ohne Vlies):  
(Alkalibeständigkeit) Zugfestigkeit Dehnung bei Höchstzugf.  
Normklima 5,55 N/mm<sup>2</sup> 42,8 %  
entmin. Wasser 4,58 N/mm<sup>2</sup> 43,6 %  
alkalischer Flüssigkeit (pH 12) 4,80 N/mm<sup>2</sup> 44,6 %
- Haftung auf Beton: Haftzugfestigkeit  
14d Klimalagerung (23/50) 2,01 N/mm<sup>2</sup>  
14d unter Wasser 1,98 N/mm<sup>2</sup>  
28d unter Wasser 1,87 N/mm<sup>2</sup>  
70d unter Wasser 1,81 N/mm<sup>2</sup>

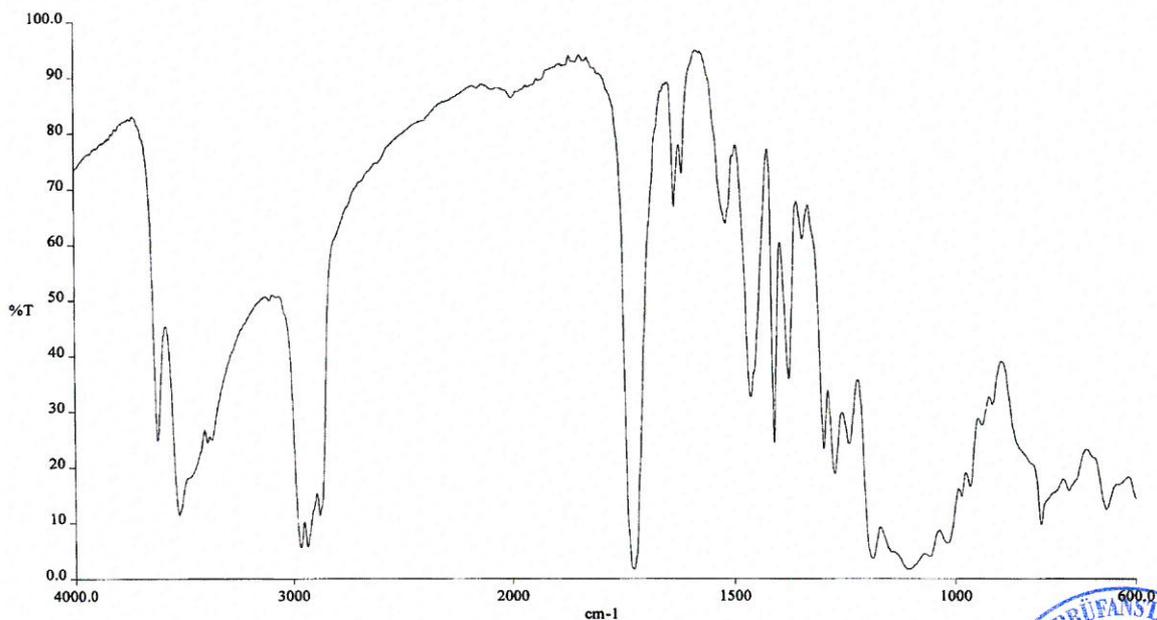
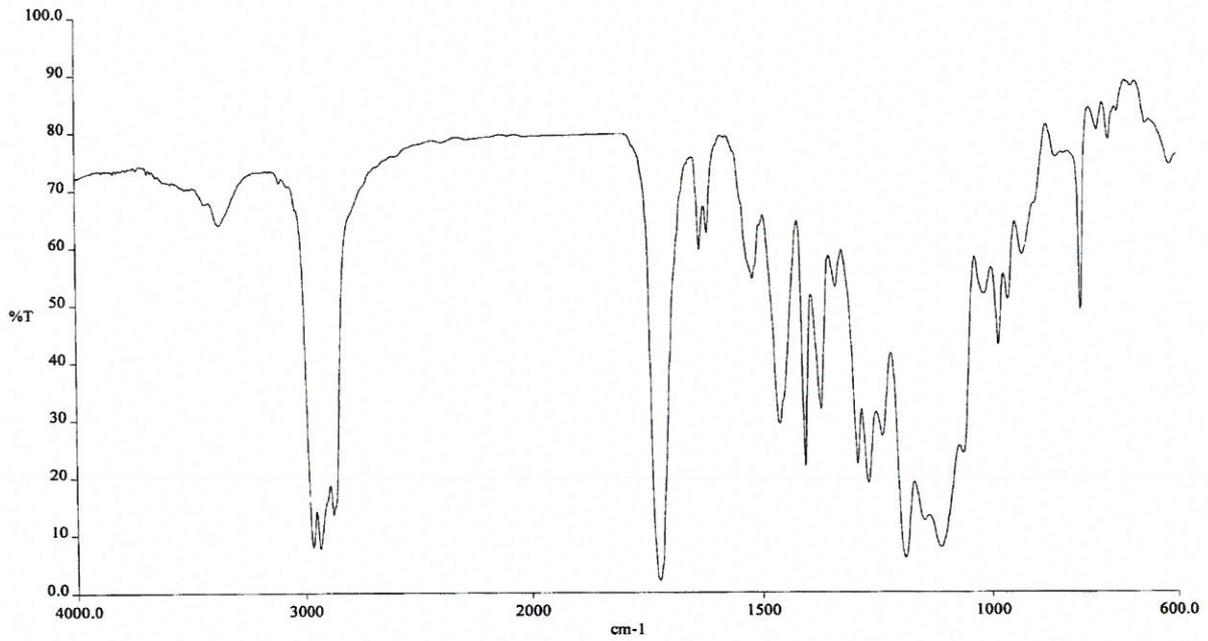
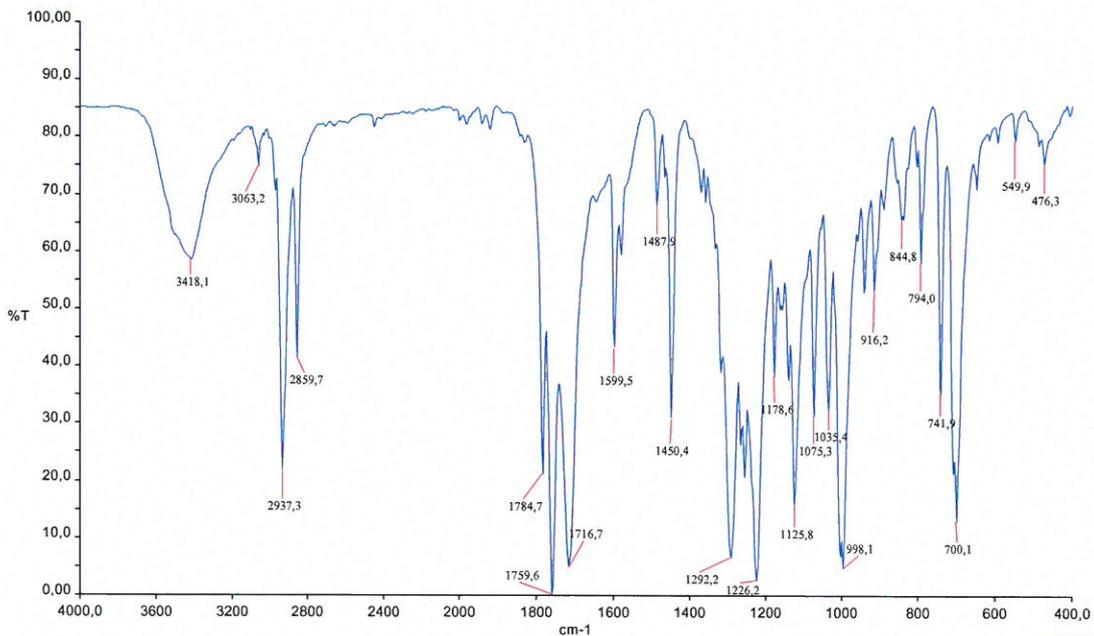


Bild A1: Infrarotspektrum Wecryl R 230, Harzkomponente





**Bild A2:** Infrarotspektrum Wecryl R 230, Zentrifugierte Harzkomponente



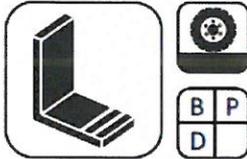
**Bild A3:** Infrarotspektrum Katalysator



## Verarbeitungsanleitung und Produktinformation des Herstellers (Blatt 1)

### WestWood Cryl Fugenabdichtungssysteme (mit abP)

WestWood®



#### Kurzbeschreibung

Das Cryl Fugenabdichtungssystem ist ein hochwertiges, vliesarmiertes und dauerhaft hochflexibles Abdichtungssystem für die sichere Abdichtung von Arbeits-, Sollriss- und Dehnfugen. Der einstellbare Dehnbereich ermöglicht die Anpassung auch an extrem große Dehnfugen. Die Fugenabdichtung kann nahtlos an WestWood Cryl Flächenabdichtungen angeschlossen werden. Die flüssige Verarbeitung und der hohe Haftverbund zu fast allen Untergründen machen das System, speziell im Sanierungsbereich, zu einer optimalen Lösung.

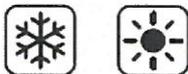
#### Eigenschaften und Vorteile

- hochflexibel
- tieftemperaturflexibel
- einstellbarer Dehnbereich
- nahtlos integrierbar in WestWood Cryl Systeme
- dauerhaft witterungsbeständig (temperatur-, UV-, hydrolysebeständig)
- beständig gegen die meisten gängigen Säuren und Laugen
- leichte und schnelle Verarbeitung
- lösemittelfrei

#### Anwendungsbereiche

Das Cryl Fugenabdichtungssystem wird als dauerhaft hochflexible Abdichtung von Arbeits-, Sollriss- und Dehnfugen (inkl. Fugen aus WU-Beton), wie auch zur Abdichtung von Detailanschlüssen eingesetzt. Es findet Anwendung im Balkon- Parkhaus- und Dachbereich.

#### Verarbeitungsbedingungen



#### Temperaturen

Die Verarbeitung des Systems kann grundsätzlich in einem Umgebungstemperaturbereich zwischen mind. +3 °C und +35 °C erfolgen. Einige Produkte sind auch für die Verarbeitung bei Frosttemperaturen geeignet. Genaue Angaben können Sie der folgenden Tabelle entnehmen.

Grundierungsebene	Temperaturbereich, in °C		
	Luft	Untergrund*	Material
Wecryl 276	+3 bis +35	+3 bis +50*	+3 bis +30
Wecryl 276 K	+3 bis +35	+3 bis +50*	+3 bis +30
Abdichtungsebene			
Wecryl 230	-5 bis +35	+3 bis +50*	+3 bis +30
Wecryl 230 thix	-5 bis +35	+3 bis +50*	+3 bis +30
Wecryl 230 TT	-15 bis +25	-10 bis +30*	+3 bis +20

\* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.

#### Feuchtigkeit

Es muss eine relative Luftfeuchtigkeit ≤ 90 % vorherrschen. Die zu beschichtende Oberfläche muss trocken und eisfrei sein. Bis zur Erhärtung der Oberfläche darf diese nicht feucht werden.



## Verarbeitungsanleitung und Produktinformation des Herstellers (Blatt 2)

### WestWood Cryl Fugenabdichtungssysteme (mit abP)

WestWood®

#### Verbrauch und Reaktionszeiten

Grundierungsebene	Verbrauch [kg/m <sup>2</sup> ]		
	Untergrund gatt	feinsandig	rau
Wecryl 276	ca. 0,4	ca. 0,5	ca. 0,8
Wecryl 276 K	ca. 0,8	ca. 0,9	ca. 1,0

Abdichtungsebene	Dehnfugen- abdichtung	Arbeits- und Sollrissfuge
Wecryl 230/-thix	mind. 5	mind. 3,0
Wecryl 230 TT	mind. 5	mind. 3,0
WestWood Vlies	2,00 lfdm/m	1,00 lfdm/m

	Reaktionszeit (ca.-Werte bei 20 °C)			
	Topfzeit	Regenfest	Überarbeitbar	Ausgehärtet
Wecryl 276	10 Min.	30 Min.	30 Min.	2 Std.
Wecryl 276 K	10 Min.	30 Min.	30 Min.	2 Std.
Wecryl 230/-thix	15 Min.	30 Min.	1 Std.	3 Std.
Wecryl 230 TT	20 Min.	45 Min.	75 Min.	6 Std.

#### Verarbeitungswerkzeuge



Produkt	Verarbeitungswerkzeug
Wecryl 276	Fellroller
Wecryl 276 K	Glättkelle
Wecryl 230/-thix/-TT	Fellroller
WestWood Vlies	Schere, Fellroller

#### Untergrundvorbereitung und Wahl der Grundierung

Die richtige Untergrundvorbereitung und die einwandfreie Erstellung der Grundierungsebene sind Grundvoraussetzungen für die dauerhafte Funktionsfähigkeit des WestWood Systems.

Generell muss der Untergrund tragfähig, trocken und frei von losen und haftungsmindernden Bestandteilen sein. Daher werden beispielsweise Farbanstriche, Zementschlämme, Schmutz und Fett immer vollständig entfernt. Dies erfolgt in der Regel durch Kugelstrahlen, Fräsen oder Schleifen und anschließendem Saugen.

Die anschließend zu erstellende Grundierungsebene ermöglicht die optimale Absperrung und Haftvermittlung zwischen dem Untergrund und dem WestWood System.

Für die richtige Untergrundvorbereitung und Primerwahl ist der Arbeitsleitfaden Untergrund zu beachten.

#### Grundierungsebene

Die Grundierung wird auf den vorbereiteten Untergrund aufgetragen. Die Grundierung muss etwas großflächiger aufgetragen werden, als die nachfolgende Abdichtung.

#### Wecryl 276 - Grundierharz für saugenden Untergrund

Der Primer wird mit dem Fellroller gleichmäßig und filmbildend aufgerollt. Pfützenbildungen sind zu vermeiden.

Nach der Aushärtung sind eventuell vorhandene Fehlstellen (Blasen, nicht vollständig geschlossene Bereiche) durch einen zweiten Auftrag zu schließen.



## Verarbeitungsanleitung und Produktinformation des Herstellers (Blatt 3)

WestWood Cryl Fugenabdichtungssysteme (mit abP)

WestWood®

	<p><b>Wecryl 276 K - Kratzspachtel für mineralischen Untergrund</b> Der Primer wird mit der Glättkelle gleichmäßig und filmbildend aufgetragen und über das Führungskorn abgezogen. Materialanhäufungen sind zu vermeiden. Nach der Aushärtung sind eventuell vorhandene Fehlstellen (Blasen, nicht vollständig geschlossene Bereiche) durch einen zweiten Auftrag zu schließen.</p>
<b>Egalisierung</b>	<p>Nach Aushärtung der Grundierung müssen Arbeitsfugen, Ausbrüche, Höhenversätze, zerstörte und entfernte Fliesen oder negativ Gefälle mit Wecryl Spachtel egalisiert werden. Dazu bitte den Arbeitsleitfaden Untergrund beachten.</p>
<b>Arbeits- und Sollrissfugen</b>	<p>Zur Erstellung der Abdichtung müssen die Oberflächen der Grundierung und Egalisierung gehärtet sein. Offene Fugenbereiche werden flächenbündig mit WestWood Spachtel / Mörtel geschlossen. Dies kann mit einer Kelle oder einem Pinsel erfolgen. Anschließend wird die Fugenabdichtung erstellt.</p>
	<p><b>Wecryl 230/-thix/-TT - Abdichtungsharz</b> Das angemischte Material wird flächendeckend und gleichmäßig satt vorgelegt (mind. 2,0 kg/m<sup>2</sup>), sofort ein WestWood Vliesstreifen (b&gt;= 20 cm) mittig über der Fuge eingelegt und mittels Fellroller luftblasenfrei angerollt. Direkt im Anschluss wird (frisch in frisch) das restliche Material bis zur benötigten Verbrauchsmenge (mind. 1,0 kg/m<sup>2</sup>) aufgetragen. Die Verteilung des Materials erfolgt dabei jeweils mit dem Fellroller. Vliesüberlappungen müssen mit mind. 10 cm Überdeckung ausgeführt werden.</p>
<b>WU-Betondehnfugenabdichtung</b>	<p><b>Wecryl 230/-thix/-TT - Abdichtungsharz</b> Zur Erstellung der Abdichtung müssen die Oberflächen der Grundierung und Egalisierung gehärtet sein. Offene Fugenbereiche werden flächenbündig mit WestWood Spachtel / Mörtel geschlossen. Dies kann mit einer Kelle oder einem Pinsel erfolgen. Nach Erhärtung wird mittig über der Fuge ein Fugengleitband aufgebracht. Die Breite des Fugengleitbandes muss mindestens 5-mal breiter gewählt werden, als die maximal zu erwartende Fugenbewegung, allerdings immer mindestens 5cm. Anschließend wird das mit Katalysator angemischte Wecryl 230 gleichmäßig satt vorgelegt (mind. 1,5 kg/m<sup>2</sup>), sofort ein WestWood Vliesstreifen mittig über der Fuge eingelegt und mittels Fellroller luftblasenfrei angerollt. Der Vliesstreifen muss so breit gewählt werden, dass er zu jeder Seite des Fugengleitbandes min. 10 cm übersteht. Direkt im Anschluss wird frisch in frisch (mind. 1,0 kg/m<sup>2</sup>) Material bis zur vollständigen Vliessättigung aufgetragen. Nach der Aushärtung der ersten Schicht, wird eine weitere Schicht Wecryl 230 vorgelegt (mind. 1,5 kg/m<sup>2</sup>) und ein weiterer WestWood Vliesstreifen eingelegt und luftblasenfrei angerollt. Dieser Vliesstreifen muss so breit gewählt werden, dass er das untere Vlies zu jeder Seite mind. 5 cm überragt. Zum Abschluss wird frisch in frisch Material (mind. 1,0 kg/m<sup>2</sup>), bis zur vollständigen Vliessättigung aufgetragen.</p>



## Verarbeitungsanleitung und Produktinformation des Herstellers (Blatt 4)

### WestWood Cryl Fugenabdichtungssysteme (mit abP)

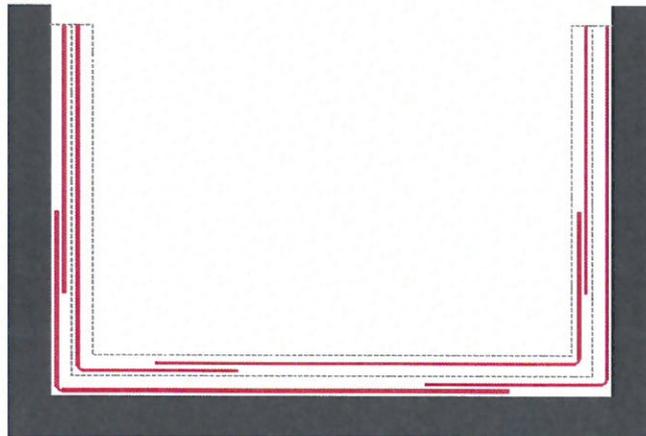
WestWood®

Die Verteilung des Materials erfolgt jeweils mit dem Fellroller.  
Vliesüberlappungen müssen mit 5 cm Überdeckung ausgeführt werden.  
Vliesüberlappungen der nachfolgenden zweiten Schicht sind versetzt zu denen der ersten Lage einzubringen.

Beispielschemata für den Verlauf von Vliesüberlappungen:



Beispiel Schema 1: Vliesüberlappungen in der Waagerechten



Beispiel Schema 2: Vliesüberlappungen in Ecken

Eventuell nachfolgende weitere Schichten (z. B. Schutz- oder Nutzsichten),  
müssen oberhalb des Fugengleitbandes zwingend ausgespart bleiben.  
Die Aussparungsbreite ist zu jeder Seite 1-2 cm breiter als das Gleitband zu  
wählen.

#### Anschluss von Flächensystemen (optional)

Wenn über die Detail- und Fugenabdichtungen hinaus auch die Flächen mit  
WestWood Systemen ausgeführt werden, so müssen Systeme mit  
Vliesarmierung mit mind. 5 cm Vliesüberlappung angeschlossen werden.  
Bei Dehnfugen dürfen oberhalb des Fugengleitbandes (Breite  
Fugengleitband + 1 cm je Seite) keine weiteren Systemschichten aufgebracht  
werden.

#### Reinigung der Arbeitsgeräte

Bei Arbeitsunterbrechungen oder nach Beendigung der Arbeiten muss das  
Werkzeug innerhalb der Topfzeit (ca. 10 Min.) gründlich mit WestWood  
Reiniger gereinigt werden. Dies kann mit einem Pinsel erfolgen. Die  
Werkzeuge sind direkt nach der vollständigen Verdunstung des Reinigers  
wieder einsetzbar.  
Eine Materialaushärtung wird nicht verhindert, wenn die Werkzeuge  
lediglich in den Reiniger gelegt werden.



## Verarbeitungsanleitung und Produktinformation des Herstellers (Blatt 5)

WestWood Cryl Fugenabdichtungssysteme (mit abP)

WestWood®

### Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge

finden Sie in den Sicherheitsdatenblättern der Produkte

### Allgemeiner Hinweis

Die vorstehenden Informationen, insbesondere jene zur Anwendung der Produkte, beruhen auf umfangreichen Entwicklungsarbeiten sowie langjährigen Erfahrungen und erfolgen nach bestem Wissen. Die verschiedenartigsten Anforderungen und Bedingungen am Objekt, machen jedoch eine Prüfung auf Eignung für den jeweiligen Zweck durch den Verarbeiter notwendig. Gültigkeit hat nur das Dokument in seiner neuesten Fassung. Änderungen, die dem technischen Fortschritt oder der Verbesserung unserer Produkte dienen, bleiben vorbehalten.

### Anlage

Systemzeichnungen

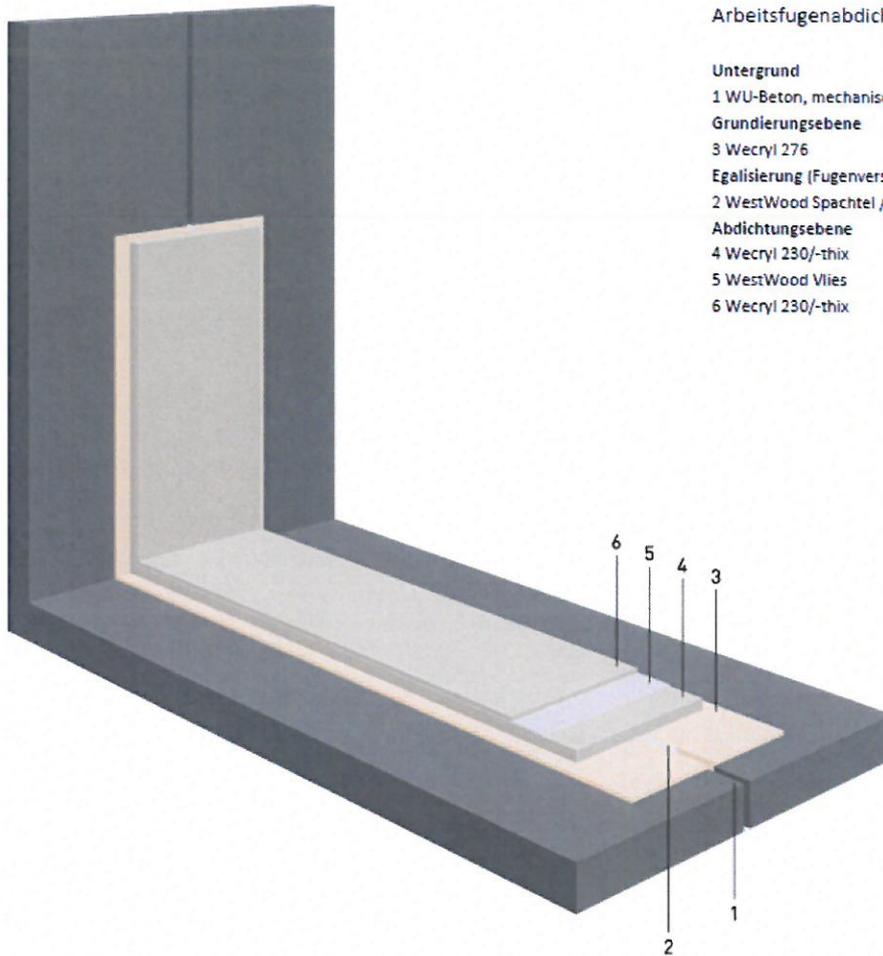
Stand: 30.10.2013  
westwood\_de-de\_vr\_cryl-wu-fugen-sy\_(B15)\_131030



## Verarbeitungsanleitung und Produktinformation des Herstellers (Blatt 6)

WestWood Cryl Fugenabdichtungssysteme (mit abP)

WestWood®



### Arbeitsfugenabdichtung

#### Untergrund

1 WU-Beton, mechanisch vorbehandelt

#### Grundierungsebene

3 Wecryl 276

Egalisierung (Fugenverschluss)

2 WestWood Spachtel / Mörtel

#### Abdichtungsebene

4 Wecryl 230/-thix

5 WestWood Vlies

6 Wecryl 230/-thix



## Verarbeitungsanleitung und Produktinformation des Herstellers (Blatt 7)

WestWood Cryl Fugenabdichtungssysteme (mit abP)

WestWood®

WU-Betondehnfuge,  
Fläche

Untergrund

- 1 WU-Beton, mechanisch vorbehandelt
- 2 Dämmung  
(wenn nicht vorhanden,  
geschlossenzellige Rundschnur  
einlegen)

Grundierung

- 3 Wecryl 276

Egalisierung

- 4 WestWood Spachtel / Mörtel

Abdichtungsebene

- 5 Fugengleitband

1. Abdichtungsschicht

- 6 Wecryl 230

7 WestWood Vlies

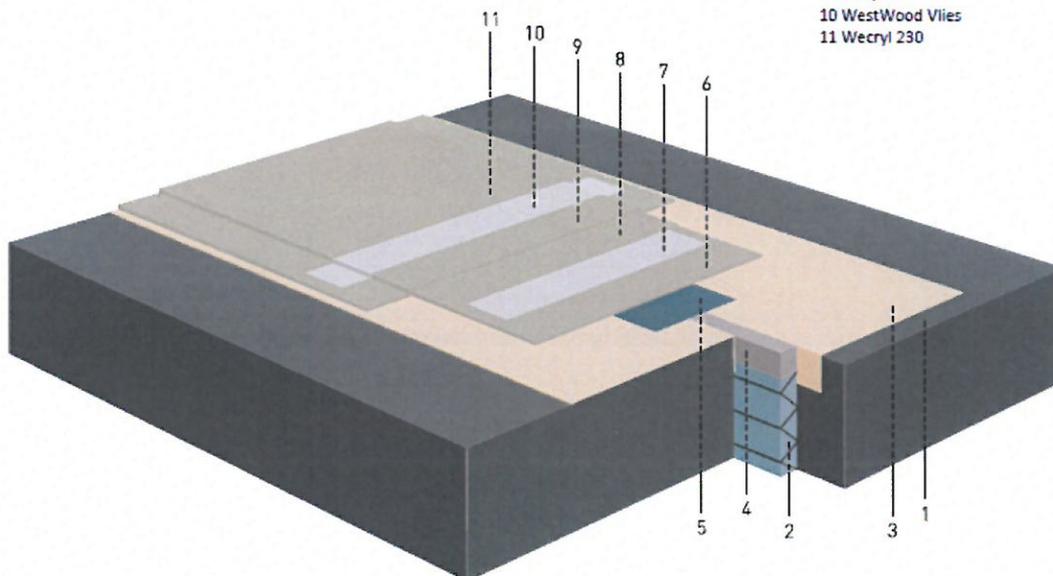
- 8 Wecryl 230

2. Abdichtungsschicht

- 9 Wecryl 230

10 WestWood Vlies

- 11 Wecryl 230





## Verarbeitungsanleitung und Produktinformation des Herstellers (Blatt 9)

# Wecryl R 230 (thix)

### Eigenschaften

Wecryl R 230 ist eine hochflexible Harzformulierung auf Basis von Methylmethacrylaten.

### Einsatzbereiche

Wecryl R 230 wird zusammen mit einer Vliesarmierung zur Abdichtung von Anschlüssen sowie Arbeits- und Dehnfugen in allen Bereichen, wie z. B. auf Parkdecks, Balkonen, Terrassen und Laubengängen sowie WU-Betonfugen eingesetzt.

### Farbtöne

Wecryl R 230 ist standardmäßig lieferbar:

Ton 7032 kieselgrau  
Ton 7030 steingrau

### Lieferform

Sommereinstellung

10,00 kg	Wecryl R 230
0,20 kg	Katalysator ( 2 x 0,1 kg)
<hr/>	
10,20 kg	

25,00 kg	Wecryl R 230
0,50 kg	Katalysator ( 5 x 0,1 kg)
<hr/>	
25,50 kg	

Wintereinstellung

10,00 kg	Wecryl R 230
0,40 kg	Katalysator ( 4 x 0,1 kg)
<hr/>	
10,40 kg	

25,00 kg	Wecryl R 230
1,00 kg	Katalysator ( 10 x 0,1 kg)
<hr/>	
26,00 kg	

### Lagerung

Kühl, trocken und frostfrei sowie ungeöffnet ca. 6 Monate. Direkte Sonnenbestrahlung der Gebinde sollte, auch auf der Baustelle, vermieden werden.

### Verarbeitungsbedingungen

Die Verarbeitung kann in einem Temperaturbereich zwischen mind. + 3 °C und max. + 35 °C erfolgen.

### Katalysatordosierung (auf 10 kg)

3 – 15 °C	0,4 kg
15 – 25 °C	0,2 kg
25 – 35 °C	0,1 kg

### Mischanleitung

Inhalt des Eimers gründlich aufrühren, den Katalysator bei langsam laufendem Rührwerk zugeben und 2 Min. mischen; dabei muss darauf geachtet werden, daß das Material an Boden und Rand des Behälters mit erfaßt wird.

### Reaktionszeiten (bei 20 °C)

Topfzeit	ca. 15 Min.
regenfest	ca. 30 Min.
begehbar/überarbeitbar	ca. 1 Std.
ausgehärtet	ca. 3 Std.

### Verbräuche

als technische Membrane	ca. 2,50 kg/qm
als Membrane + Deckschicht	ca. 4,00 kg/qm

### Reinigung der Arbeitsgeräte

Bei Arbeitsunterbrechungen oder nach Beendigung der Arbeiten muss das Werkzeug innerhalb der Topfzeit (ca. 15 Min.) gründlich mit **WestWood** Reiniger gereinigt werden.

### Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge

siehe Produkt - Sicherheitsdatenblätter

Die anwendungstechnische Beratung über den Einsatz unserer Produkte beruht auf umfangreichen Entwicklungsarbeiten sowie langjährigen Erfahrungen und erfolgt nach bestem Wissen. Die verschiedenartigsten Anforderungen am Objekt, unter den unterschiedlichsten Bedingungen, machen jedoch eine Prüfung auf Eignung für den jeweiligen Zweck durch den Verarbeiter notwendig. Änderungen, die dem technischen Fortschritt oder der Verbesserung unserer Produkte dienen, bleiben vorbehalten.

Stand: 01.01.2006

